

Abi-Ball
Advent
Babypinkeln
Beerdigung
BU-Abschluss
Einschulung
Einsegnung
Einweihung
Examensfeier
Firmenjubiläum
Geburt
Geburtstag
Himmelfahrt
Hochzeit
Jubiläum
Laternenfest
Muttertag
Namenstag
Neujahr
Nikolaus
Ostern
Pfingsten
Polterabend
Richtfest
Silvester
Sonnenwende
St.Martin
Tag-der-Arbeit
Tag-der-Deutschen-Einheit
Taufe
Vatertag
Verlobung
Volkstrauertag
Weihnachten

Wie ihr sehen könnt, gibt es unzählig viele Feste, die man feiern kann. Übers ganze Jahr verteilt. Bestimmt sind Euch noch andere Feierlichkeiten und Gedenktage in den Sinn gekommen, die ich gerade nicht auf dem Schirm hatte.

Feste für das Vaterland und unsere Heimat, Feste für die Gesellschaft, Kirchen und Gemeinden, Kindergarten und Schulen. Und natürlich auch für unsere Familien oder vielleicht auch für uns ganz persönlich. Nicht alle Feste sind fröhlich. Manche stimmen uns traurig, erinnern an liebe Menschen, die wir vermissen oder lenken unsere Gedanken auf etwas, was wir nicht vergessen wollen/sollen/dürfen.

Viele Feste, die wir feiern, sind zu einer Tradition geworden.

Bei uns zu Hause gibt es an einem konkreten Tag im November ein besonderes Essen. Normalerweise lade ich dazu ein, damit möglichst alle am großen Tisch zusammen kommen können. Nein, es hat keiner von uns Geburtstag und es bekommt auch keiner Geschenke. Es ist einfach nur der Tag, an dem wir uns daran erinnern, wie es war, als wir das erste Mal in unserm neuen Zuhause übernachtet haben. ... Dieses Jahr hatte ich das irgendwie vergessen. Das erste Mal. Leider. Nur durch den Hinweis von einem unserer Jungs kam es wieder in den Sinn ...

Was ich damit sagen will? Wir tun gut daran, uns gegenseitig zu erinnern, unsere Feste zu feiern und auch nicht zu vergessen, warum wir sie feiern!

Habt eine gesegnete Festzeit – Simone